

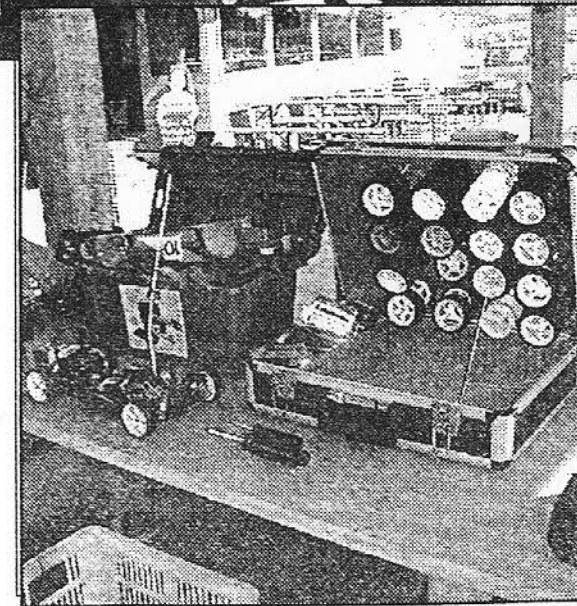
Teilnehmer beim 1. Modellrennen am MAC Stöhr-Ring. Fahrer aus ganz Österreich haben am neuen Kurs - ausgelegt für Flachbahn-Verbrenner-Autos - schon getestet.

1. Modell- Rennen am MAC Stöhr-Ring

Das erste Elektro-Rennen am Berndorfer Mac-Stöhr-Ring war Generalprobe für offizielle Eröffnung und Eröffnungsrennen im kommenden Frühjahr. An die 60 Fahrer aus der ganzen Steiermark gingen mit ihren Boliden - originalgetreue Nachbauten der „großen“ Brüder der legendären Rennstrecken im Maßstab 1:10

- in drei Klassen (Formel 1, Pro 10, Tourenwagen) auf den Kurs. Bei den Schnellsten (Klasse Pro 10) hatte der von Peter Hutter ferngesteuerte Flitzer die Nase vorn. Bei den Tourenwagen mußte er nur Johannes Mühlbacher den Vortritt lassen. Der war auch in der Formel 1 ohne Gegner und setzte sich dort vor Erich

Haas durch. Die Lokalmatadoren Berndhard Seeher und Wolfgang Hofer verfehlten in der schnellsten Klasse nur knapp die Stockerlplätze. Im nächsten Jahr sollen hier bereits Staatsmeisterschaft-Rennen stattfinden. Dafür will Ewald Prochaska, Rennleiter bei der Generalprobe, sorgen.



Blicke in die Boxen. Exakte Arbeit ist gefragt.